

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 12. April 1980, 7.45 Uhr:

Restniederschläge haben gestern, Freitag nur noch am Alpen-
nordrand strichweise geringen Schneezuwachs gebracht. Laut
Wetterwarte ist bei schwachen Höhenwinden aus unterschied-
lichen Richtungen schönes Hochdruckwetter zu erwarten. Die
Nullgradgrenze steigt untermittags langsam bis nahe 2000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung werden zunehmend zur
Auslösung von Lawinen führen, wobei vereinzelt auch die Alt-
schneedecke bis zum Grund mitgerissen wird. Bei vorerst noch
geringer Gefahr ist in den Lawenstrichen hochgelegener
Seitentäler und Bergstraßen, vor allem in den Mittags- und
Nachmittagsstunden, besonders unter besonnten Bergflanken
Vorsicht geboten.

Die Neuschneesichten und besonders die Tribschneeansammlungen
in vorwiegend \nearrow süd- und ostgerichteten Kammlagen gelangen
durch die fortschreitende Setzung unter Spannungen und werden
damit, gleich wie die durch Schwimmschnee labilen Schatt-
seiten zunehmend störanfällig. In Osttirol ist daher die
Gefahr meist auf Schattenhänge beschränkt, in den übrigen
Landesteilen erfordert außerhalb von mäßig steilem Gelände
und sicheren Waldregionen die Routenwahl praktisch in allen
Hangrichtungen Vorsicht und alpine Erfahrung. Infolge der
zunehmenden Erwärmung sollten Touren möglichst früh am Tage
unternommen werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Sonntag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom ... Samstag 12. April 1980, 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : keiner

Wind : Schneefall aus unterschiedlichen Richtungen

Temperatur in 2000 m : - 8 bis - 1 Grad

in 3000 m : - 11 bis - 5 Grad

.....

Wetterlage : stilles Hochdruckwetter

.....

.....

Lawinensituation Straße : mit Erwartung von
..... allen von Mitternacht und Nachmittags =
..... Stunden Verschlitt durch benachbarte
..... Baumflanken

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :

..... zunehmende Störanfälligkeit der
..... Schneebedeckung ^{besonders in Süd- und Ost-Richtung} sowie
..... der Schuttenleitungen, Verschlitt bei
..... Touren und bei Arbeiten im Hangbereich
.....

Ergeht an : Telex 05 - 3157
05 - 3153